

Notentabellen

Beitrag von „alias“ vom 2. Mai 2008 16:28

Ich hab' mir das Ding mal angesehen.

Meine Meinung:

Der Notenhelfer ist mit Vorsicht zu genießen.

- a) Es wird nicht die gesamte Notenskala verwendet - Halbe Noten werden nicht vergeben. Damit entscheidet z.B. ein halber Punkt darüber, ob eine 3- oder 4+ erreicht wird.
- b) Wenn ein Schüler ein Drittel der Aufgaben richtig gelöst hat, bekommt er bei der Standardeinstellung eine 6,0. Da hätte er genausogut gar nichts schreiben können. Eine derartige Benotung ist m.E. pädagogisch höchst fragwürdig.
- c) In Baden-Württemberg sind die beigelegten Notenskalen für Abschlussprüfungen an Hauptschulen (und ich vermute auch an anderen Schularten) streng linear. Dabei wird folgende Formel zu Grunde gelegt:

Betrag von ([5 mal erreichte Punktzahl/erreichbare Punktzahl] minus 6)

Das ist zwar nirgends so zur allgemeinen Anwendung vorgeschrieben, entspricht jedoch meinem persönlichen "Gerechtigkeitsempfinden".